

PRESSEMELDUNG

07. APRIL 2017 / 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: VIELE SCHULEN IN HUNDERTWASSER-AUSSTELLUNG

Residenzschloss Ludwigsburg

Die 101. Schulklasse bei einer Führung in der Hundertwasser-Ausstellung

Stark nachgefragt: Die Führungen in der Ausstellung zum Werk von Friedensreich Hundertwasser stoßen auf reges Interesse. Am Freitag waren es hundert – aber ganz im Sinne des Künstlers umging die Schlossverwaltung die glatte Zahl: Gefeiert wurde die 101. Schulklassenführung und die 20 Schülerinnen und Schüler erhielten zu ihrer Verblüffung ein Geschenk. Wegen der starken Nachfrage setzt die Schlossverwaltung jetzt noch weitere Führungstermine aufs Programm.

FÜHRUNGEN FÜR SCHULKLASSEN BEGEHRT

Am Freitag nutzte die 101. Schulklasse die Chance, Hundertwassers künstlerische Welt im Rahmen einer Führung kennenzulernen. Weil der Poet und Utopist vom Glatten und Geraden wenig hielt, entschied sich die Schlossverwaltung gemeinsam mit dem Veranstalter der Ausstellung, dem Wörner-Verlag, für eine ungerade Zahl: die 101. Nach diesem Verfahren war man schon vorgegangen, als die Besucherzahlen die 10.000er-Marke überschritten hatte: Geehrt wurde die 12.548. Besucherin. Für Kinder und Jugendliche sind die Utopien des Malers von einer fröhlichen, menschlicheren Umwelt besonders anregend. Das erlebte auch die Klasse 3 b der August-Lämmle-Schule aus Ludwigsburg. Sie besuchte heute um 11 Uhr mit der stellvertretenden Klassenlehrerin Cornelia Schreiber die Ausstellung im Ludwigsburger Schloss. „Wir waren schon mit mehreren Klassen bei den verschiedenen Ausstellungen im Schloss. Die Angebote dort machen den Besuch immer zu etwas Besonderem und es bereitet Freude zu sehen, wie die Kinder sich für die Kunst begeistern“, sagte die Lehrerin nach der Führung. Die Kinder

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

07. APRIL 2017 / 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: VIELE SCHULEN IN HUNDERTWASSER-AUSSTELLUNG

bekamen als Erinnerung an den Besuch einen großen Hundertwasser-Kalender für ihr Klassenzimmer geschenkt, den Klaus Landmesser vom Wörner-Verlag überreichte.

VERBLÜFFEND HOHE NACHFRAGE

Dass Friedensreich Hundertwasser mit seinen poetischen Werken viele Menschen anziehen würde, war Stephan Hurst, dem Leiter der Schlossverwaltung, bewusst. Besonders bei Führungen erwies sich die Nachfrage als enorm: „Wir mussten bei den Familienführungen mehrfach neue und zusätzliche Termine ins Programm aufnehmen.“ Die Angebote für Schulen fanden von Anfang an eine starke Resonanz. Schulklassen können über die Hotline des Schlosses unter Tel. 07141.18 20 04 an den Wochentagen Führungstermine vereinbaren; für sie gilt zudem ein Sondertarif von 5 Euro pro Kopf.

NEUE TERMINE BEI FÜHRUNGEN IN DER NÄCHSTEN WOCHE

Weitere Zusatztermine für Führungen in der Hundertwasser-Ausstellung haben die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg in der nächsten Woche ins Programm aufgenommen: Am Dienstag, 11.4., finden um 14.00 und um 15.30 Uhr öffentliche Familienführungen statt, eine weitere ist am Mittwoch 12.4., um 15.30 Uhr im Angebot. Die übrigen Termine sind bereits ausgebucht. Plätze für die zusätzlichen Führungen können unter Tel. 07141.18 20 04 gebucht werden. Die Ausstellung ist noch bis einschließlich Ostermontag, 17. April geöffnet.

SERVICE

SCHÖNHEIT IST EIN ALLHEILMITTEL

Ausstellung in Schloss Ludwigsburg

Attikaräume im Neuen Hauptbau

Geöffnet bis zum 17. April 2017 täglich von 10:00 bis 17:00 Uhr.

Die Ausstellung wird unterstützt von der Kreissparkasse Ludwigsburg und von Kohlhammer Druck.

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

07. APRIL 2017 / 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: VIELE SCHULEN IN HUNDERTWASSER-AUSSTELLUNG

ZUSÄTZLICHE FÜHRUNGSTERMINE

Dienstag, 11.4., 14.00 und 15.30 Uhr

Mittwoch 12.4., 15.30 Uhr

FÜHRUNG UND EINTRITT

Führungsteilnahme und Ausstellungsbesuch: Erwachsene 9 €, Kinder 4,50 €,

Familien 22,50 €

Eintritt Ausstellung ohne Führung

Erwachsene 7,50 €, ermäßigt 3,80 €

KONTAKT UND INFORMATION

Residenzschloss Ludwigsburg

Schlossstraße 30

71634 Ludwigsburg

Telefon +49(0)71 41.18 20 04

info@schloss-ludwigsburg.de

WWW.SCHLOSS-LUDWIGSBURG.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).